

Schattenfreund

Manchmal muß ich durchs dunkle Tal,
vermiß den hellen Sonnenstrahl.
doch dieser Gang fällt mir nicht schwer,
ich denke meine Freunde her.
Nur einer fehlt, denn ohne Licht,
- mein Schattenfreund – sieht man dich nicht.

Wenn dann die Sonne wieder scheint,
bist du bei mir, mein Schattenfreund.
drehst dich mit mir, du brauchst das Licht.
Über dich springen kann ich nicht.
mal bist du träge, meist jedoch heiter,
am Tag mein ständiger Begleiter.

Steht hoch die Sonne im Zenith,
wirst du ganz klein, doch du kommst mit
und abends dann im Stadion,
vom Schattenfreund gibt's vier davon.
Wenn ich bei Flutlicht Fußball spiele,
dann habe ich der Schatten viele.

Oh, Schattenfreund, du wirst so lang !
Was ist mit dir, mir wird ganz bang.
Es wird bald nacht, nun musst du gehen.
Ich wird dich morgen wieder sehen.
Dieser Gedanke stimmt mich heiter –
du bist ein treuer Wegbegleiter.

© by hayodelight

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)